

ZU DEN AUTOREN

PD Dr. med. Arndt Büssing, geb. 1962, Forschungsmitarbeiter am Institut für Medizintechnik und Komplementärmedizin der Universität Witten/Herdecke, seit 2000 Mitglied in der Kommission C beim Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM).

Simone Ehm, geb. 1972, Biologin und Theologin, Studienleiterin für Ethik in den Naturwissenschaften an der Evangelischen Akademie zu Berlin.

Prof. Dr. med. Linus Geisler, Facharzt für Innere Medizin, von 1976-1999 Chefarzt der Medizinischen Klinik am St. Barbara-Hospital Gladbeck, apl. Professor an der Universität Bonn, Stellvertretendes Mitglied der Ethik-Kommission der Ärztekammer Nordrhein, Sachverständiger der Enquete-Kommission Recht und Ethik der modernen Medizin von 2000-2002.

Prof. Dr. Peter F. Matthiessen, geb. 1944, seit 1999 Leitender Arzt der psychiatrisch-psychotherapeutischen Abteilung des Gemeinschaftskrankenhauses Herdecke, seit 2002 Inhaber des Gerhard-Kienle-Stiftungslehrstuhls für Medizintechnik und Komplementärmedizin an der Universität Witten/Herdecke.

Dr. rer. medic. Thomas Ostermann, Mathematiker, seit 1998 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Medizintechnik und Komplementärmedizin der Universität Witten/Herdecke.

Dr. phil. Monika Renz, Psychotherapeutin (FSP), Musiktherapeutin (SFMT), Theologin und Leiterin der Psychoonkologie am Kantonsspital St. Gallen/Schweiz, private Praxis in Winterthur.

Dr. phil. Michael Utsch, geb. 1960, Diplom-Psychologe und Psychotherapeut mit beruflicher Praxis im klinischen Bereich, seit 1997 EZW-Referent für religiöse Aspekte der Psychosoziale, weltanschauliche Strömungen in Naturwissenschaft und Technik und Sciencology.

Prof. Dr. Dr. phil. Harald Walach, apl. Professor am Psychologischen Institut der Universität Freiburg, Leiter der Sektion Komplementärmedizinische Evaluationsforschung am Universitätsklinikum Freiburg sowie Direktor des europäischen Zweiges des Samueli-Instituts.

Erhard Weiher, Pfarrer, Klinikseelsorger, Katholisches Pfarramt im Klinikum der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.